

GRIPS-Zertifikatslehrgang erfolgreich abgeschlossen!

Das Ländliche Fortbildungsinstitut Salzburg (LFI) organisierte in Zusammenarbeit mit Sandra und Sabine Dell' Mour zum ersten Mal diesen Lehrgang in Salzburg.

In der Zeit von Oktober 2018 bis Juni 2019 lernten die 14 Teilnehmerinnen in 120 Unterrichtseinheiten neben dem sicheren Erkennen und Ausbilden unterschiedlicher Pferdepersönlichkeiten und Pferdetypen auch die Reflexion und Selbstreflexionsmechanismen und können diese gezielt für die Reitpädagogische Arbeit einsetzen, um einen sicheren Reitunterricht zu gewährleisten. Der Lehrgang fand am Begegnungshof „Zacherlgut“ in Thalgau statt.

Bei der Ganzheitlichen Reitpädagogik (GRIPS) nach Dell'mour steht der Mehrwert des Reiten Lernens im Vordergrund. Kinder/Jugendliche/Erwachsene erhalten einen positiven Zugang zum Reiten und zu den Pferden. Das Pferd wird nicht als Sportgerät angesehen, sondern als Freund und Partner. Die Entwicklung von neuen Perspektiven und Eingehen auf individuelle Bedürfnisse der Kunden steht im Vordergrund – und das auf kreative Art und Weise!

Die aktive Mitgestaltung seitens der SchülerInnen und Pferde ist damit ebenso gemeint, wie der engagierte Einsatz seitens der ReitpädagogInnen. Die Ganzheitliche Reitpädagogik nach Dell'mour® darf nur von geprüften Fachleuten durchgeführt werden!

Bei der kommissionellen Abschlussprüfung mussten die TeilnehmerInnen ihr Wissen in Theorie und Praxis unter Beweis stellen.